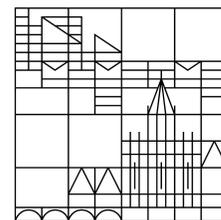




Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz

Universität
Konstanz



Und Kunst geknebelt von der groben Macht: Das Leben von Dmitrij Šostakovič als Spiegel der Sowjetgeschichte

**Donnerstag, 21. November 2019 um 11.45 Uhr
Studiobühne (A500)**

Insa Pijanka

Intendantin der Südwestdeutschen Philharmonie spricht im Rahmen des Seminars ***Sozialistisches Wohnungsglück: Dmitrij Šostakovičs „Moskau. Čerëmuški“ als Operette und Film***

Mit musikalischer Begleitung von Letitia Meisel (Violine) und Naomi Kaspar (Klavier)

Walz No. 2 op. 99a, aus der Suite für Varieté-Orchester
Romanze C-Dur op. 97, aus der Musik zum Film "Hornisse"

Alle Interessenten sind zum Vortrag herzlich eingeladen

In Kooperation mit:
Transfer in der Lehre

Organisation und
Kontakt:
Maria.Zhukova@uni-konstanz.de
Innokentij.Urupin@uni-konstanz.de

Foto: Johannes Raab